



Zhu Xiao-Mei: Klavier

Label: ACCENTUS MUSIC, 33 rpm

Aufnahme: Juli 2015

Preis: ca. 30 €

Spielzeit: 46 Minuten

Musik: 1

Klang: 1

»Inventions And Sinfonias«

Zhu Xiao-Mei/Johann Sebastian Bach

Von Claus Müller

Gemessen an den Wiedergabemöglichkeiten, die das Vinyl wegen des regelrechten Plattenbooms heute hätte, ist die Rate der Neuveröffentlichungen im Bereich »Klassik« sehr gering. Mich wundert dies im Bezug auf die geniale Wiedergabequalität, die von gut hergestellten Rillenwerken zu erwarten ist. Dass das Label ACCENTUS diesen Weg beschreitet, ist sehr lobenswert. Die vorliegende Doppel-LP bezeugt die Daseinsberechtigung von Vinyl in diesem Genre in beeindruckender Art und Weise.

Neben den Goldberg-Variationen, dem Wohltemperierten Klavier und der Kunst der Fuge (siehe „analog 02.15“, Seite 88), hat Bach mit den Inventionen und Sinfonien ein Werk geschaffen, das der Musikerziehung dienen soll. Es wird nicht so oft eingespielt wie die erstgenannten Werke. Während des Anhörens dieser Einspielung wird mir sofort klar, dass dieses Vinylwerk auf Augenhöhe mit vergleichbaren Kompositionen steht. Gerade auch wegen des hervorragenden Vortrags von Zhu Xiao-Mei, der im Leipziger Gewandhaus auf einem STEINWAY-Flügel eingespielt wurde. Auf der Innenseite des Klappcovers ist, neben

einem Interview mit Zhu Xiao-Mei, dieser Originaltext von Bach zu lesen, der die Absicht der Komposition in perfekter Art und Weise erklärt:

„Auffrichtige Anleitung, womit denen Liebhabern des Clavires, besonders aber denen Lehrbegierigen, eine deutliche Art gezeigt wird, nicht alleine mit 2 Stimmen reine spielen zu lernen, sondern auch bey weiteren progreifen auch mit dreyen obligaten Partien richtig und wohl zu verfahren, anbey auch zugleich gute inventiones nicht alleine zu bekommen, sondern auch selbige wohl durchzuführen, am allermeisten aber eine cantable Art im Spielen zu erlangen, und darneben einen starcken Vorschmack von der Composition zu überkommen. Verfertigt Anno Christi 1723 von Joh: Seb: Bach. Hochfürstlich Anhalt-Cöthenischen Capellmeister“

Wenn Sie Ihren Ohren und Ihrer Musikanlage einen fabelhaften Klavierauftritt gönnen möchten, so ist dies hier ganz sicher keine Fehlinvestition, sondern ein Werk, dem man aus allen genannten Gründen einen sehr hohen Stellenwert einräumen muss!

Foto des Covers: Claus Müller